

## Selbsthilfegruppen

Den Erfolg der Behandlung kann der Besuch einer Selbsthilfegruppe sichern. Auch für Angehörige sind entsprechende Gruppen eine wertvolle Unterstützung.

### Anonyme Alkoholiker

[www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)

### AI-Anon

Familiengruppen, Erwachsene und Kinder

[www.ai-anon.de](http://www.ai-anon.de)

### Kreuzbund Weiden

[www.kreuzbund.de](http://www.kreuzbund.de)

Selbsthilfegruppe Freundeskreis  
für trockene Alkoholiker aus dem  
Raum Neustadt a. d. Waldnaab

### LOS- Selbsthilfegruppen (Leben ohne Sucht)

[www.facebook.com/Selbsthilfegruppe-  
Leben-Ohne-Sucht-964333316919197](https://www.facebook.com/Selbsthilfegruppe-Leben-Ohne-Sucht-964333316919197)

Selbsthilfegruppe für Eltern  
drogenkonsumierender Kinder

Informationen zu den Selbsthilfegruppen in der Region,  
sowie die aktuellen Ansprechpartner von Treffen erhalten  
Sie über die Selbsthilfekontaktstelle

### Diakonisches Werk Weiden e.V. Selbsthilfekontaktstelle Nordoberpfalz

Sebastianstr. 18  
92637 Weiden i. d. OPf.

☎ 0961/38931-63

Fax: 0961/380141

@ seko.nopf@diakonie-weiden.de

[www.seko-nopf.de](http://www.seko-nopf.de)

## Nachsorge und Wohnen

Für chronisch Suchtkranke, die nicht mehr in ihr häusliches Umfeld zurückkehren können oder aufgrund ihrer Erkrankung mittel- oder langfristig Hilfe brauchen, gibt es Wohnformen mit therapeutischem Angebot.

### Reha- Zentrum Oberpfalz, Suchthilfe gGmbH Einrichtung für suchtmittelabhängige Menschen

#### Stationäre Hilfen:

Bernriether Straße 35  
92727 Waldthurn

☎ 09657/9221-0

Fax: 09657/9221-19

@ vw@reha-zentrum-oberpfalz.de

[www.reha-zentrum-oberpfalz.de](http://www.reha-zentrum-oberpfalz.de)

#### Ambulante Hilfen:

Wohngemeinschaften,  
Ambulant unterstütztes Wohnen

Keplerstr. 26  
92637 Weiden i. d. OPf.

☎ 0961/6344249

Fax: 0961/6343561

Mobil: 0177/8719625

@ awen@reha-zentrum-oberpfalz.de

[www.reha-zentrum-oberpfalz.de](http://www.reha-zentrum-oberpfalz.de)

### Verantwortlich für den Inhalt:

Suchtarbeitskreis  
Weiden/Neustadt a. d. Waldnaab

Landratsamt  
Neustadt a. d. Waldnaab  
Gesundheitsamt

Maistraße 7-9  
92637 Weiden i. d. OPf.  
Tel.: 09602/79-6150  
Fax: 09602/79-6055

Hier erhalten sie auch Informations-  
material (z.B. Broschüren, Literatur- und  
Medienhinweise)

[www.suchtinformatio-oberpfalz.de](http://www.suchtinformatio-oberpfalz.de)

Foto Titelseite:

© Joshua Resnick | Shutterstock.com



Wege  
aus  
der  
Sucht

Weiden / Neustadt - Stand 07/2021

## Beratung und Information

Haben Sie oder jemand aus Ihrem Umfeld Probleme mit Alkohol, Drogen, Medikamenten oder anderen Formen von Abhängigkeit wie z. B. Essstörungen, Spielsucht?

Wir zeigen Ihnen Wege aus der Sucht auf und informieren Sie über alle praktischen Fragen.

Die Mitarbeiter der Beratungsstellen unterliegen der Schweigepflicht. Die Beratung selbst ist kostenfrei und auf Wunsch anonym.

### Fachambulanz für Suchtprobleme Caritasverband für die Diözese Regensburg e.V.

Bismarckstraße 21,  
92637 Weiden i.d.OPf.

☎ 0961/39890-150

Fax: 0961/39890-155

@ beratung@caritas-suchtambulanz-weiden.de  
[www.caritas-suchtambulanz-weiden.de](http://www.caritas-suchtambulanz-weiden.de)

### Landratsamt Neustadt a.d. Waldnaab Gesundheitsamt

Maisstraße 7- 9,  
92637 Weiden i.d.OPf.

☎ 09602/79-6010

Fax: 09607/79-6055

@ gesundheitsamt@neustadt.de  
[www.neustadt.de](http://www.neustadt.de)

## Behandlung

Über die Behandlung (ambulant oder stationär) entscheidet der Betroffene in Absprache mit den fachlich beteiligten Stellen (Hausarzt, Krankenkasse, Beratungsstelle).

### Ambulante Behandlung

Eine ambulante Behandlung erfolgt in Form regelmäßiger Gespräche über einen längeren Zeitraum bei der Fachambulanz für Suchtprobleme der Caritas, den Institutsambulanzen der Bezirkskliniken oder niedergelassenen Psychiatern, Psychologen oder Psychotherapeuten nach vorliegender Zusage des Kostenträgers.

## Stationäre Behandlung

Die Suchtmedizin behandelt Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen stofflicher (vor allem Alkohol und Drogen) und nicht-stofflicher Art. Moderne Suchttherapie unterscheidet zwei Phasen:

### • Qualitative Entzugsbehandlung

Sie findet unter Begleitung durch ein multiprofessionelles Team in Fachkliniken oder Fachabteilungen für Abhängigkeitserkrankungen statt.

### • Stationäre Entwöhnungsbehandlung

Sie schließt sich der Entzugsphase an und findet ebenfalls unter ärztlich-therapeutischer Begleitung meist in spezialisierten Rehabilitationseinrichtungen statt.

### medbo Suchtmedizin

Die bayerischen Bezirke haben einen öffentlich-rechtlichen Auftrag zur suchtmmedizinischen Versorgung der Bezirksbevölkerung. Im Fall der Oberpfalz sichern die Medizinischen Einrichtungen des Bezirks Oberpfalz (medbo) diesen Versorgungsauftrag. Die Entwöhnung von Suchtstoffen ist aller Erfahrung nach ein langer Weg, der auch nach einem stationären Aufenthalt im Rahmen ambulanter suchtttherapeutischer Angebote begleitet werden sollte. Das stationäre Angebot der medbo wird daher durch ein umfassendes ambulantes und tagesklinisches Angebot ergänzt.

[info@medbo.de](mailto:info@medbo.de) / [www.medbo.de](http://www.medbo.de)

### Kostenübernahme

Für die stationäre Entzugsbehandlung genügt im Regelfall eine ärztliche Einweisung. Für die Entwöhnungsbehandlung ist eine vorherige Kostenübernahmezusage des Rentenversicherungsträgers, der Krankenversicherung oder des Sozialhilfeträgers notwendig. Die Suchtberatungsstellen sind bei der Antragstellung behilflich.

### medbo Bezirksklinikum Wöllershof

Wöllershof 1  
92721 Störnstein  
☎ 09602/78-0  
@ klinik-psy-woe@medbo.de

### Stationäre Entzugsbehandlung bei Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängigkeit

- **Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik & Psychotherapie**  
Tel.: 09602/78-0

### Entwöhnungsbehandlung

- **Fachklinik zur Rehabilitation von Abhängigkeitserkrankungen**  
Tel.: 09602/78-0

### Ambulante Versorgung

- **Psychiatrische Institutsambulanz**  
Tel.: 09602/78-0

### medbo Bezirksklinikum Regensburg

Universitätsstraße 84  
93053 Regensburg  
☎ 0941/ 941-0,  
@ zentrum4-psy-r@medbo.de

### Qualifizierte Entzugsbehandlung

Zentrum für Suchtmedizin der Klinik und Poliklinik für Psychotherapie der Universität Regensburg am Bezirksklinikum

- Beschützende und offene Aufnahmestationen zur qualifizierten Entzugsbehandlung von Alkohol- und Medikamentenabhängigen  
- HAUS 19 / Stationen 19A/B
- Beschützende und offene Aufnahmestation zur qualifizierten Entzugsbehandlung von Drogenabhängigen  
- HAUS 19 / Station 19C
- Qualifizierte Entzugsbehandlung für Alkohol-/Medikamentenabhängige mit psychischen Begleiterkrankungen  
- HAUS 13 / Station 13 Akut

### Entwöhnungsbehandlung

- Kurzzeit-Entwöhnung für Alkohol-Medikamentenabhängige  
- HAUS 13 / Station 13 Reha
- Rehabilitationseinrichtung für drogenabhängige Alleinerziehende und Paare mit Kindern („Karthause“) - HAUS 27

### Teilstationäre Behandlung

- Tagesklinik SUCHT Plus (psychische Begleiterkrankung)  
- HAUS 13 / Station 13 TK

### Ambulante Versorgung

- Suchtmedizinische Ambulanz  
Tel.: 0941/941-2471
- Ambulanz für Drogenprobleme (Dr. med. Willi Unglaub)  
Tel.: 0941/941-0
- Substitutionsambulanz HAUS 14  
Tel.: 0941/2556
- Substitutionsambulanz für drogenabhängige Mütter/Eltern mit Kindern  
Tel.: 0941/2580